

14
143/2

- S 20 -
als Anhang vorgelegt

10.05.2010
Herr Nagel 22969
Herr Peusmann 25020
Herr Rohlmann 22970

W. 11/5

Jo Schütz G. H.
G. H.

5620

Bauvorhaben: Abbruch und Neubau des Sozialhauses Berliner Str. ~~448~~ 221

Prüfung: Wiedervorlage der Kostenberechnung

RPA-Nr: 13-2905-2

Summe vor der Prüfung: 4.740.000,00 €

Summe nach Prüfung: 4.740.000,00 €

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 01.02.2010 wurde die Kostenberechnung erneut vorgelegt. Nach den Hinweisen des RPA vom 12.03.2009 wurde die Kostenberechnung grundlegend überarbeitet. Die Kosten für die Schadstoffsanierung und zusätzliche Maßnahme für die Ausführung als Effizienzhaus 55 (Stand ENEC 2009)/KfW 40 Haus (Stand ENEC 2007) wurden eingearbeitet.

Die Mengenansätze wurden erstmals detailliert ermittelt. Nach Aussagen des Planers forstbachconsulting haben sich daraus eine Vielzahl von Änderungen im Detail ergeben.

Das RPA geht davon aus, dass die nunmehr vorgelegten Unterlagen dem aktuellen Planungsstand entsprechen.

KG 100-300:

Die Hinweise des RPA wurden mit der Wiedervorlage berücksichtigt. Die Kosten sind nachvollziehbar aufgeführt. Im Bereich der Kostengruppe 220 erscheinen die Kosten für die Abwasserentsorgung mit 1.300,00 €/m als deutlich überhöht. Eine Begründung dazu ist aus den Planungsunterlagen nicht zu entnehmen.

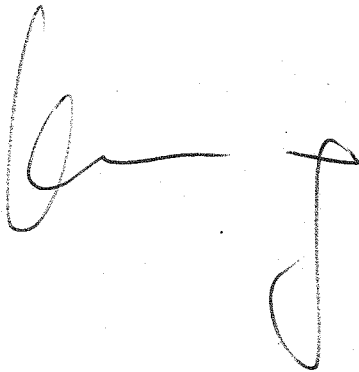
KG 400:

Gegenüber der vorherigen Kostenberechnung wurde die Wärmeerzeugung geändert. Es sind ein Klein-BHKW und ein Gas-Brennwertkessel vorgesehen. Die Beantwortung der sich im Zuge der Prüfung ergebenden Fragen, sowie eine Wirtschaftlichkeitsvorbereitung wurden am 31.03. nachgereicht. Diese sind nach nochmaliger geringfügiger Überarbeitung plausibel und nachvollziehbar. Einzelne Positionen sind sehr preiswert, andere wiederum hoch kalkuliert. Die Kosten für die Personenaufzüge sind nur pauschal angegeben. Die Gesamtkosten sind jedoch angemessen.

Ergebnis:

Der Kostenberechnung in Höhe von 4.740.000,00 € wird unter der Voraussetzung einer gesicherten Finanzierung, zugestimmt. Die beiliegende Förderzusage weist eine Förderhöhe von 2.727.300,00 € aus. Das RPA bittet um Mitteilung wie die Kostenunterdeckung in Höhe von 2.012.700,00 € finanziert werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized first name followed by a last name, written in a cursive script.